

*Dr. med. univ. Kronfuß Alexander, M.Sc.*

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie  
Facharzt für Psychiatrie und Neurologie  
Arzt für Allgemeinmedizin

9800 Spittal an der Drau Bahnhofstraße 18/1  
Tel: 04762/44221 Fax: 04762/44221-50

---

## **Wirksamkeitsbestätigung aus der Praxis mit NLPt**

FACHARZT FÜR NEUROLOGIE UND PSYCHIATRIE  
FACHARZT FÜR PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE  
FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN  
ALLGEMEIN BEEIDETER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER  
SACHVERSTÄNDIGER  
EINGETRAGENER MEDIATOR  
LEBENS- UND SOZIALBERATER  
UNTERNEHMENSBERATER  
THERAPEUT IN AUSBILDUNG UNTER SUPERVISION  
DIPLOME DER ÖAK: EEG, AKUPUNKTUR, UMWELTMEDIZIN, FORTBILDUNG  
PSYCHOSOZIALE MEDIZIN  
PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN  
PSYCHOTHERAPEUTISCHE MEDIZIN  
KLINISCHER PRÜFARZT  
PALLIATIVMEDIZIN  
GERIATRIE  
EEG- UND NEUROSONOLOGIE-AUSBILDNER  
EEG-LABOR  
EMG/NLG-LABOR  
ULTRASCHALL-LABOR  
LANGJÄHRIGER OBERARZT AM LKH VILLACH AN DER ABTEILUNG FÜR  
NEUROLOGIE UND PSYCHOSOMATIK, SEIT 1.1.2006 IN EINER  
KASSENORDINATION FÜR DIE FACHBEREICHE NEUROLOGIE, PSYCHIATRIE  
UND PSYCHOSOMATIK IN SPITTAL AN DER DRAU

Stellungnahme zur klinischen Wirksamkeit der Methode NLPt im Rahmen der  
Anerkennung des ÖTZ-NLP mit der Methode NLPt als psychotherapeutische  
Ausbildungseinrichtung gemäß § 7 Psychotherapiegesetz zur Vorlage beim  
Bundesministerium für Soziale Sicherheit und Generationen

**Dr. med. univ. Kronfuß Alexander, M.Sc.**

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie  
Facharzt für Psychiatrie und Neurologie  
Arzt für Allgemeinmedizin  
9800 Spittal an der Drau Bahnhofstraße 18/1  
Tel: 04762/44221 Fax: 04762/44221-50

---

**1. Zu meiner Person:**

Ich bin seit 1986 zuerst als Turnusarzt zur Ausbildung zum Allgemeinmediziner und danach als Turnusarzt zur Ausbildung zum Facharzt für Neurologie und Psychiatrie und während dieser Tätigkeit danach auch noch als Auszubildender in den Fachgebieten der Psychiatrie und Neurologie durchgängig mit kleinen Unterbrechungen (Absolvierung einer Ausbildung im Krankenhaus De la Tour in Treffen bei Villach – Spezialklinik für Abhängigkeitserkrankungen, Arbeit am Zentrum für seelische Gesundheit im LKH Klagenfurt), in LKH Villach bis Ende 2005 tätig gewesen, habe seit 1994 die Funktion des leitenden Stationsoberarztes inne gehabt, war zusätzlich leitender Oberarzt im EEG und in der Neurosonologie. Ich bin seit Anfang an in meiner ärztlichen Tätigkeit im Speziellen nach der Absolvierung der Facharztausbildung (seit 1.10.1994) im klinischen Bereich bei psychisch leidenden und kranken Personen sowohl als Arzt als auch als Psychotherapeut tätig, zuerst im LKH Villach und seit Anfang heurigen Jahres in einer Kassenordination in Spittal an der Drau. Von 1990 – 1994 habe ich auch selbst eine Ausbildung in NLPt am ÖTZ-NLP absolviert, ich war einer der Therapeuten der ersten NLPt-Studie (Genser, Medlitsch-Schütz 1993).

**2. Zu den Grundlagen dieser Stellungnahme**

Ich habe tiefgreifende persönliche Erfahrungen im NLPt während meiner Ausbildung am ÖTZ-NLP erfahren dürfen, die sehr rasch in das eigene ärztliche Tun, sowohl in der Tätigkeit im Krankenhaus aber auch (Beginn einer Privatordination am 1990 in Villach) in der freien Niederlassung kennen und schätzen gelernt, wobei ich selbstverständlich im Rahmen meiner Ausbildung, die für mich persönlich neben dem Erwerb entsprechender Techniken, aber auch eine tiefe Persönlichkeitsentwicklung bedingt hat, sehr rasch von der guten und anhaltenden Wirksamkeit der NLP-Techniken überzeugt worden. Auch darf die für die im Ausbildungszentrum vermittelte Grundhaltung eines NLP-Therapeuten als sehr nützlich angesprochen werden.

- Eigene Erfahrungen in der Anwendung der NLPt-Methode bei psychisch leidenden und psychiatrisch erkrankten Personen habe ich in reichlichem Ausmaß sowohl in meiner Tätigkeit am LKH Villach an der Abteilung für Neurologie und Psychosomatik als auch in meiner Privatordination sammeln dürfen, letztere Tätigkeit war schwerpunktmäßig auf Psychotherapie ausgerichtet gewesen.
- Zum Literaturstudium darf ich unter anderem das Anerkennungsansuchen des ÖTZ-NLP 2005 bzw. das auch darauf basierende Buch der Autoren Schütz, Gross, Schneider, Jelem, Brandstetter-Halberstadt (Theorie und Praxis der

**Dr. med. univ. Kronfuß Alexander, M.Sc.**

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie  
Facharzt für Psychiatrie und Neurologie  
Arzt für Allgemeinmedizin  
9800 Spittal an der Drau Bahnhofstraße 18/1  
Tel: 04762/44221 Fax: 04762/44221-50  
Guggenberger Martin, 18.04.1970

---

- Neuro-Linguistischen Psychotherapie) verweisen. Weiters auf das Gutachten des Psychotherapiebeirates 2006 und die Stellungnahmen des ÖTZ-NLP vom Oktober 2006.

Zusammenfassend sind aus meiner Sicht die nach dem Österreichischen Psychotherapiegesetz geforderten Ausbildungsinhalte hinsichtlich Theorie und Praxisausbildung im NLPt-Curriculum des ÖTZ-NLPt voll erfüllt. Nach meiner Erfahrung bereitet das NLPt-Curriculum auf die umfassende psychotherapeutische Arbeit mindestens ebenso umfassend wie andere mir bekannte Curricula vor.

Auf Grund meiner langjährigen klinischen Erfahrung mit NLPt kann ich festhalten, dass NLPt im klinischen Alltag von mir und zahlreichen Kollegen regelmäßig mit gutem Erfolg angewendet wird und daher dort auch erfolgreich verankert ist.

Bezüglich der Frage des verbindlichen Menschenbildes in der klinisch psychotherapeutischen Arbeit stehe ich gerne als Auskunftsperson zur Verfügung, die Position des Psychotherapiebeirates erscheint mir hier im Widerspruch zur klinischen Praxis zu stehen.

Zu meiner persönlichen praktischen Erfahrung darf ich nochmals zusammenfassend festhalten, dass ich in meiner langjährigen Tätigkeit im Spital und in freier Praxis und nunmehr seit heurigen Jahres in einer Kassenpraxis die NLPt-Methode bzw. therapeutische Konzepte, die mir im ÖTZ-NLP vermittelt wurden, bei Patienten, die unter affektiven und schizophrenen Psychosen ebenso wie Erkrankungen im Sinne einer Depression, Ängsten, Zwangsstörungen, Störungen der sozialen Anpassung und Persönlichkeitsstörungen gelitten haben, mit gutem Erfolg angewendet habe (ICD-Nummern: F00 bis F09, Abhängigkeitserkrankungen, F10 – F19, F20 – F29, F30 – F39, F40 – F48, F50 – F59, F6).

Ich empfehle daher auf Grund der klinischen Wirksamkeit eine Anerkennung des ÖTZ-NLP als Ausbildungseinrichtung im Sinne des § 7 des Psychotherapiegesetzes.

Hochachtungsvoll

Dr. Alexander Kronfuß, M.Sc.

